



Ole-Steffen Lucke

Die Suche nach einem Legitimationsmaßstab für Pönalisierungsentscheidungen in der mehrkulturellen Gesellschaft der Bundesrepublik Deutschland

Schriften zum Strafrecht, Band 305

193 Seiten, 2017

Print: <978-3-428-15135-6> € 69,90

E-Book: <978-3-428-55135-4> € 62,90

Print & E-Book: <978-3-428-85135-5> € 83,90

Die Arbeit betrachtet als dogmatischen Aspekt der Thematik von Kultur und Strafrecht die Suche nach einem Maßstab für legitime Strafgesetze in der kulturell pluralisierten deutschen Gesellschaft. Unter Herausarbeitung der Kulturabhängigkeit des Strafrechts analysiert sie die hergebrachte Diskussion um den materiellen Verbrechensbegriff als wenig zielführend, systematisiert die bisherigen Stellungnahmen in drei Kategorien möglicher Legitimationsfiguren und untersucht die Debatte um die kulturellen Maßstäbe in der Prüfung des Mordmerkmals der niedrigen Beweggründe auf übertragbare Überlegungen. Sodann entwickelt die Abhandlung einen kulturelrelativistischen Legitimationsmaßstab, der die effektive Einbindung sämtlicher kultureller Wertvorstellungen in den Strafgesetzgebungsprozess fordert. Zur Umsetzung dessen werden die Einführung des Ausländerwahlrechts, die Installation einer sog. Kulturkommission sowie das Erfordernis einer Zweidrittelmehrheit für den Erlass eines Strafgesetzes vorgeschlagen.

Inhalt

A. Einleitung

B. Begriffsbestimmungen

Strafrecht — Kultur

C. Einfluss der Kultur auf die Pönalisierungsentscheidung

Kulturabhängigkeit des Rechts? — Abhängigkeit des Strafrechts von der Kultur? — Abhängigkeit der Pönalisierung von kulturellen Wertvorstellungen — Abgrenzungen und Konkretisierungen

D. Der Pönalisierungsmaßstab in einer mehrkulturellen Gesellschaft

Allgemeine Diskussion um den materiellen Verbrechensbegriff — Die kulturelle Bedingtheit jedes materiellen Legitimationsmaßstabs für die Pönalisierung — Mögliche Ansätze für eine legitime Pönalisierung in einer mehrkulturellen Gesellschaft — Die Übertragbarkeit der Diskussion zur Berücksichtigung fremder kultureller Wertvorstellungen bei der Entscheidung über das Vorliegen niedriger Beweggründe im Sinne des § 211 Abs. 2 Gr. 1 Var. 4 StGB — Eigener Lösungsvorschlag

E. Zusammenfassung

Literatur- und Stichwortverzeichnis

Bestellungen können an jede Buchhandlung oder direkt an den Verlag gerichtet werden.

Nutzung und Download von E-Books erfolgen über unsere eLibrary.

Tel.: 030/790006-0 · werbung@duncker-humblot.de · verkauf@duncker-humblot.de

www.duncker-humblot.de